

Herren Bezirksklasse Gruppe 2

FT V. 1844 Freiburg VI : SV Kirchzarten
Samstag, 30.09.2023, 14:00 Uhr

Weiser und Theiss bleiben gegen die FT V. 1844 Freiburg VI ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des SV Kirchzarten im Spiel der Herren Bezirksklasse Gruppe 2 bei der FT V. 1844 Freiburg VI umschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagnachmittag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:14 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Weiser und Theiss, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Chepkasov / Illner ihren Gegnern Ehret / Kniebühler letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Einen Erfolg verpassten derweil Illner / Schupp beim 1:3 gegen Weiser / Theiss. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Fridrich / Heitzler über die 1:3-Niederlage gegen Gräßlin / Weiser hinweggetröstet werden mussten. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Benjamin Illner beim letztendlich klaren 0:3 gegen Georg Theiss. Unglücklich war Konstantin Chepkasov in der Partie gegen Christian Weiser, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Weiser mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Dann ging es beim Stand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Samuel Illner hatte am Nachbartisch gegen Lukas Kniebühler bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. 2:3 endete das Einzel zwischen Julian Schupp und Elias Ehret aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 0:7. Arthur Fridrich machte mit Sven Weiser beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Es dauerte eine Weile, bis Nikita Heitzler sein 3:2 gegen Carsten Gräßlin feiern konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Benjamin Illner über die 1:3-Niederlage gegen Christian Weiser hinweggetröstet werden musste. Konstantin Chepkasov hatte am Nachbartisch gegen Georg Theiss bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den SV Kirchzarten die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die FT V. 1844 Freiburg VI am 01.10.2023 gegen den AV GER.Freib.-St.Georgen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 04.10.2023 gegen den TTV Auggen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg VI

Doppel: Chepkasov / Illner 0:1, Illner / Schupp 0:1, Fridrich / Heitzler 0:1

Einzel: B. Illner 0:2, K. Chepkasov 0:2, S. Illner 0:1, J. Schupp 0:1, A. Fridrich 1:0, N. Heitzler 1:0

SV Kirchzarten

Doppel: Weiser / Theiss 1:0, Ehret / Kniebühler 1:0, Gräßlin / Weiser 1:0

Einzel: C. Weiser 2:0, G. Theiss 2:0, E. Ehret 1:0, L. Kniebühler 1:0, C. Gräßlin 0:1, S. Weiser 0:1